

AZ: 01.4 Schultz

Drucksache Nr.: 0374/2023/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	03.12.2024	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichtersteller:

Oberbürgermeister Tobias Bergmann

Verhandlungsgegenstand:

**Berichterstattung zur
interkommunalen Zusammenarbeit**

Antrag:

Der Bericht zur interkommunalen
Zusammenarbeit wird zur Kenntnis
genommen.

Von der jährlichen Berichterstattung wird
zukünftig abgesehen.

IRIS:

Neumünster als Oberzentrum erhalten und
stärken

Finanzielle Auswirkungen:

Keine finanziellen Auswirkungen

Begründung:

Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 03.02.2009 im Zusammenhang mit der Behandlung der Drucksache 0256/2008 „Ergebnis der Prüfung des Landesrechnungshofes bei der Stadt Neumünster 2007“ u. a. folgendes beschlossen:

1. Die Verwaltung wird gebeten, in einer **Übersicht** klarzustellen, in welchen Bereichen bereits eine Zusammenarbeit mit anderen Kreisen, Gemeinden und **Verbänden** etc. existiert und in welchen Bereichen sich eine Zusammenarbeit im Planungsstadium befindet (wie z. B. Controlling, Veterinärwesen etc.).
2. Die Verwaltung wird gebeten, diesen Bericht dem Hauptausschuss einmal **jährlich** vorzulegen.

In Umsetzung des vorstehenden Beschlusses ist eine aktuelle **Übersicht** der bestehenden und beabsichtigten Kooperationen als Anlage 1 **beigefügt**. **Außerdem** wird als Anlage 2 die Niederschrift der letzten Sitzung der Regionalkonferenz vom 04.09.2024 zur Kenntnis gegeben.

Die angespannte Haushaltslage zwingt uns zur permanenten Aufgabenkritik bzw. zur Priorisierung beim Einsatz unserer **Kapazitäten**. Vor diesem Hintergrund wird vorgeschlagen, **künftig** von der **jährlichen** Berichterstattung **über** interkommunale Kooperationen abzusehen. Gem. § 28 GO hat die Ratsversammlung ohnehin **über** die **Einführung** oder **Änderung** von interkommunalen Kooperationen zu entscheiden. **Darüber** hinaus sind die **vierteljährlich** stattfindenden Regionalkonferenzen frei **zugänglich** und die Fraktionsvorsitzenden werden entsprechend geladen.

Die Regionalkonferenz stellt das zentrale Forum zum Austausch und zur gegenseitigen Information zwischen der Stadt und den Gemeinden in der Region dar. Sie kann mit Mehrheitsbeschluss Beschlussempfehlungen an die Gremien der teilnehmenden Gemeinden abgeben, die allerdings **für** die Gemeinden unverbindlich sind. An der Regionalkonferenz nehmen alle Mitgliedsgemeinden teil, **zusätzlich** werden alle Gemeinden und **Ämter**, die wesentlich in die Stadt-Umland-Beziehungen der Region involviert sind, zur freiwilligen Teilnahme eingeladen. Die Gemeinden werden in der Regionalkonferenz **regelmäßig** durch die **Bürgermeisterinnen** und **Bürgermeister** bzw. die **Oberbürgermeisterin** oder den **Oberbürgermeister** vertreten, **außerdem** können anlassbezogen Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltungen hinzugezogen werden. Alle **Teilnehmenden** sind **berechtigt** und **aufgefordert**, Themen und **Beiträge** einzubringen.

Somit kann **künftig** auf eine **regelmäßige** Berichterstattung verzichtet werden. Es steht dem Hauptausschuss frei, gegebenenfalls anlassbezogen entsprechende Informationen einzufordern.

Tobias Bergmann
Oberbürgermeister

Anlagen:

1. Übersicht über bestehende und beabsichtigte Kooperationen der Stadt Neumünster mit anderen Kreisen, Gemeinden und Verbänden
2. Niederschrift der letzten Sitzung der Regionalkonferenz vom 04.09.2024

